Objekttyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Widerspruch : Beiträge zu sozialistischer Politik**

Band (Jahr): **11 (1991)**

Heft 21

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

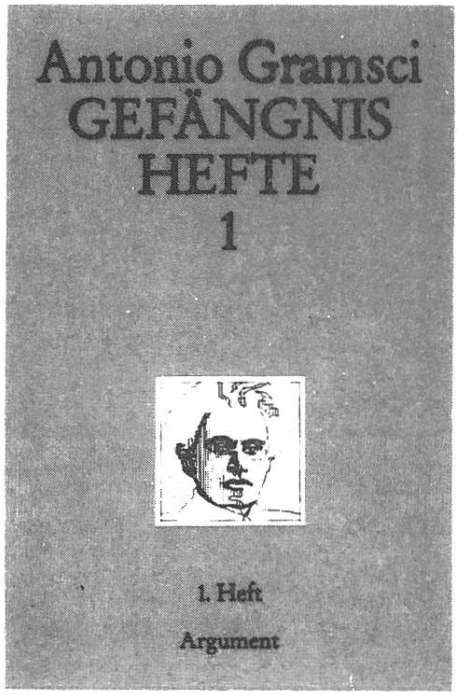
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch



Antonio Gramsci Gefängnishefte

Band 1, 1. Heft
Hg. von Klaus Bochmann
Einleitung von Wolfgang Fritz Haug
288 S., geb., DM 46,–
Subskriptionspreis: DM 37,–

Im Herbst erscheint:

Antonio Gramsci Gefängnishefte 2

(2. und 3. Heft)
Hg. von Wolfgang Fritz Haug
ca. 340 S., geb., DM 46,–
Subskriptionspreis DM 37,–

Die Ausgabe wird insgesamt 10 Bände umfassen. Bitte fordern Sie einen Subskriptionsprospekt an!

Neu zu entdecken: Gramsci, Antonio

(1891–1937)

Am 22. Januar dieses Jahres hat sich Antonio Gramscis Geburtstag zum einhundertsten Mal gejährt — Anlaß genug, sich einen Denker und Revolutionär ins Gedächtnis zu rufen, der wie kaum ein anderer den westlichen Marxismus der Nachkriegszeit beeinflußt hat. Eine zentrale Rolle spielt dabei sein Hauptwerk: die *Quaderni del carcere*, die er unter schwierigsten geistigen und materiellen Bedingungen in den Kerkern der italienischen Faschisten zwischen 1929 und 1935 niederschrieb.

Mit dem seit Ende März vorliegenden ersten Band der *Gefängnishefte* kann die Gramsci-Debatte nun auch hierzulande endlich auf gesicherte Grundlagen gestellt werden. Für die interessierte Öffentlichkeit ist das ein ungeheurer Gewinn — und für den Verlag ein hohes Risiko. Bis 1996 soll die integrale Ausgabe der *Gefängnishefte* in 10 Bänden (mit insgesamt ca. 4.000 Seiten) vorliegen. Bei der Realisierung dieses Vorhabens sind Subskriptionen eine willkommene Hilfe. Von daher unsere Bitte an alle Interessierten: *Unterstützen Sie das deutsche Gramsci-Projekt! Subskribieren Sie die deutsche Ausgabe der Gefängnishefte.*

(Subskriptionsschluß: 31.12.1991)

Hiermit subskribiere ich: *Antonio Gramsci, Gefängnishefte*
(10 Bände, 1991 bis 1996, Band 1 bereits erschienen).

☐ Ich erteile Einzugsermächtigung (Zusendung erfolgt portofrei)

Kto.-Nr.

BLZ

Bank:

☐ Ich erbitte Zusendung mit Rechnung (pro Band DM 2,-Porto)

Name:

Straße:

PLZ/Ort

Datum/Unterschrift:

Argument

Rentzelstraße 1 2000 Hamburg 13